



Statistische Berichte

SAARLAND Statistisches Landesamt

6600 Saarbrücken 1 Hardenbergstraße 3 Postfach 409 ☎ 0681/505-1 Telefax 0681/505 921 Btx * 20 395 60

EV 1 – vj 1/90

Ausgegeben am 28. November 1990

DAS HANDWERK IM 1. VIERTELJAHR 1990 (Ergebnisse der repräsentativen Handwerksberichterstattung)

Beschäftigte und Umsatz nach Wirtschaftszweigen Meßzahlen 1976 = 100

Nr. der Systematik	Wirtschaftsabteilung Wirtschaftsunterabteilung Wirtschaftsklasse	Beschäftigte				Umsatz			
		4. Vj. 1989	1. Vj. 1990	Veränderung in % zum		4. Vj. 1989	1. Vj. 1990	Veränderung in % zum	
				4. Vj. 89	1. Vj. 89			4. Vj. 89	1. Vj. 89
2	Verarbeitendes Gewerbe	103,2	102,5	—	0,7	189,0	170,1	—	10,0
22	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden, Feinkeramik, Glasgewerbe	80,5	81,0	+	0,6	179,9	111,9	—	37,8
23	Metallerzeugung und -bearbeitung	117,7	115,9	—	1,5	276,0	210,5	—	23,7
24	Stahl-, Maschinen- und Fahrzeugbau, H. v. ADV-Eintr.	128,9	131,4	+	1,9	279,7	257,3	—	8,0
240	dar.: H. v. Stahl- und L. Metallkonstrukt., Weichenbau	89,6	92,2	+	2,9	216,1	179,9	—	16,8
2491	Rep. v. Kfz., Fahrrädern; Lackierung v. Straßenfahrzeugen	102,9	103,2	+	0,3	214,2	226,3	+	5,7
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, Optik	115,5	116,0	+	0,4	189,6	175,1	—	7,7
26	Holz-, Papier- und Druckgewerbe	75,8	75,3	—	0,7	162,4	133,1	—	18,0
27	Leder-, Textil- und Bekleidungsgewerbe	43,1	43,7	+	1,3	85,2	69,6	—	18,4
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	103,1	99,8	—	3,2	149,4	139,3	—	6,8
284	dar.: Herstellung von Backwaren	108,3	103,7	—	4,3	123,3	116,5	—	5,5
2914	Fleischverarbeitung	96,8	95,2	—	1,6	164,6	152,5	—	7,3
3	Baugewerbe	93,2	93,0	—	0,1	209,1	136,5	—	34,7
30	Bauhauptgewerbe	89,2	88,6	—	0,6	203,3	122,3	—	39,8
30010-85	dar.: Hoch- und Tiefbau	75,2	74,4	—	1,0	165,1	101,1	—	38,8
308	Zimmerei, Dachdeckerei	147,3	150,5	+	2,1	369,8	186,7	—	49,5
31	Ausbaugewerbe	98,3	98,7	+	0,4	216,9	155,8	—	28,2
3103	dar.: Installation von Heizungs-, Klima- und gesundheitstechnischen Anlagen	104,2	103,6	—	0,6	187,7	136,5	—	27,3
3105	Elektroinstallation	99,4	103,2	+	3,7	228,7	186,1	—	18,6
31624/7	Maler- und Lackierergewerbe, Tapetenkleberei	102,3	102,9	+	0,6	249,2	155,1	—	37,7
4	Handel	108,4	107,0	—	1,3	206,4	198,6	—	3,8
7	Dienstleistungen	131,3	132,7	+	1,1	164,0	157,2	—	4,2
73	Wäscherei, Körperpflege, Fotoateliers u. a. pers. Dienstleistungen	86,5	84,7	—	2,2	146,1	136,2	—	6,8
74	Gebäudereinigung, Abfallbeseitigung u. a. hygienische Einrichtungen	180,1	185,0	+	2,7	198,8	197,7	—	0,5
	HANDWERK INSGESAMT	103,9	103,6	—	0,2	198,0	163,5	—	17,4

Beschäftigte und Umsatz nach Gewerbebezweigen

Meßzahlen 1976 = 100

Nr. der Systematik	Gewerbegruppe Gewerbebezweig	Beschäftigte				Umsatz			
		4. Vj. 1989	1. Vj. 1990	Veränderung zum		4. Vj. 1989	1. Vj. 1990	Veränderung zum	
				4. Vj. 89	1. Vj. 89			4. Vj. 89	1. Vj. 89
1	Bau- und Ausbaugewerbe	93,0	92,7	- 0,3	+ 6,0	213,4	132,5	- 37,9	+ 5,0
101,102	dar.: Maurer, Beton-, Stahlbetonbauer	77,3	76,7	- 0,8	+ 4,6	172,6	106,1	- 38,5	+ 2,8
107,112	Straßenbauer, Brunnenbauer								
115	Maler und Lackierer	111,4	112,0	+ 0,6	+ 6,6	280,1	180,1	- 35,7	+ 3,8
2	Metallgewerbe	108,2	109,2	+ 0,9	+ 4,4	234,9	212,3	- 9,6	+ 10,5
201	dar.: Metallbauer ¹⁾	124,6	124,5	- 0,1	+ 8,3	305,2	223,3	- 26,8	+ 10,6
209	Kraftfahrzeugmechaniker	115,9	115,6	- 0,2	- 0,8	250,7	268,2	+ 7,0	+ 8,4
218	Elektroinstallateure	92,3	95,4	+ 3,3	+ 6,5	180,5	151,4	- 16,1	+ 17,4
3	Holzgewerbe	74,9	73,9	- 1,4	+ 4,3	129,6	105,7	- 18,4	+ 15,2
4	Bekleidungs-, Textil- u. Ledergewerbe	46,8	46,6	- 0,4	- 4,4	84,2	64,6	- 23,3	+ 11,2
5	Nahrungsmittelgewerbe	111,8	108,6	- 2,9	- 2,8	160,6	150,1	- 6,5	+ 12,1
501	dar.: Bäcker	112,0	107,8	- 3,7	- 1,6	124,5	120,1	- 3,5	+ 3,3
503	Fleischer	111,3	109,5	- 1,6	- 2,3	178,8	166,0	- 7,1	+ 17,2
6	Gewerbe für Gesundheits- und Körperpflege, sowie Chem.- u. Reinigungsgewerbe	129,5	130,7	+ 0,9	+ 6,9	171,8	162,0	- 5,7	+ 6,3
606	dar.: Zahntechniker	87,2	87,9	+ 0,7	- 5,6	160,0	158,8	- 0,8	+ 11,2
607	Friseure	90,9	89,3	- 1,8	- 4,2	154,9	147,3	- 4,9	+ 4,7
611	Gebäudereiniger	177,6	182,2	+ 2,6	+ 16,1	210,1	209,6	- 0,2	+ 16,2
7	Glas-, Papier-, keramisches und sonstiges Gewerbe	124,8	124,2	- 0,5	+ 6,2	256,6	219,1	- 14,6	+ 27,3
	HANDWERK INSGESAMT	103,9	103,6	- 0,2	+ 4,0	198,0	163,5	- 17,4	+ 10,0

1) Aufgrund von Umbenennungen und Neuabgrenzungen in der Anlage A der Handwerksordnung ab August 1989 wurde der Gewerbebezweig "202 Schlosser" umbenannt in "201 Metallbauer" und beinhaltet außer den Schlossern auch die Schmiede (ehemals "201 Schmiede"). Die Meßzahl vom Vj. 89 wurde entsprechend geändert, um die Veränderungsrate errechnen zu können.

Methodische Erläuterungen zur Vierteljährlichen Handwerksberichterstattung auf Basis 1976

Die Vierteljährliche Handwerksberichterstattung ist eine nach Berichtskreisen, Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen geschichtete Repräsentativerhebung für alle Handwerksunternehmen (ohne handwerkliche Nebenbetriebe). Veröffentlicht werden Meßzahlen und Veränderungsrate für die Merkmale Beschäftigte und Gesamtumsatz. Basis dieser Stichprobenerhebung ist die Handwerkszählung 1977. Die Meßzahlen für die Beschäftigten beziehen sich auf das 3. Quartal 1976, die Meßzahlen für den Umsatz auf den Quartalsdurchschnitt 1976.

Beschäftigte:

Zu den Beschäftigten (tätige Personen) zählen tätige Inhaber und tätige Mitinhaber, unbezahlt mit-helfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen stehen, einschließlich Auszubildende, aber ohne Heimarbeiter.

Umsatz:

Als Umsatz gilt, unabhängig vom Zahlungseingang, der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und Leistungen an Dritte (ohne Umsatzsteuer) einschließlich der steuerfreien Umsätze, der Handelsumsätze sowie der Erlöse aus Lieferungen und Leistungen an mit dem Unternehmen verbundene selbständige Konzern- und Verkaufsgesellschaften. Einbezogen werden auch etwa getrennt in Rechnung gestellte Kosten für Fracht, Porto und Verpackung. Nicht zum Umsatz zählen außerordentliche und betriebsfremde Erträge wie Erlöse aus dem Verkauf von Anlagegütern, aus der Verpachtung von Grundstücken, Zinsen, Dividenden und dgl.

Die Darstellung der Ergebnisse nach Wirtschaftszweigen erfolgt entsprechend dem wirtschaftlichen Schwerpunkt nach der Systematik der Wirtschaftszweige Wz (rev.), Fassung für die Handwerkszählung 1977. Die Gewerbebezweiggliederung orientiert sich an der Handwerksrolleneintragung des Inhabers oder Leiters des Handwerksunternehmens.